

Veranstaltungsprogramm

Interkulturelle Wochen

24. September bis 30. Oktober 2020

Zusammen leben, zusammen wachsen in Kassel.

Kassel [documenta Stadt](#)



Herausgeber: Magistrat der Stadt Kassel
Redaktion: Stadt Kassel, Carsten Höhre, Jan David Pfeiffer
Druck: Hausdruckerei Stadt Kassel
Bildnachweis: © der jeweilige Veranstalter



Grußwort des Oberbürgermeisters zu den Interkulturellen Wochen 2020

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bereits zum 44. Mal in Folge wird in ganz Deutschland die Interkulturelle Woche veranstaltet. Die IKW ist eine Initiative der Deutschen Bischofskonferenz, der Evangelischen Kirche in Deutschland und der Griechisch-Orthodoxen Metropolie. Sie findet seit 1975 jeweils Ende September statt und wird von Kirchen, Gewerkschaften, Wohlfahrtsverbänden, Kommunen, Integrationsbeauftragten und -beiräten, Migrantenorganisationen sowie Initiativgruppen unterstützt und mitgetragen. In mehr als 550 Städten und Gemeinden sind rund 5.000 Veranstaltungen geplant.

Kassel ist wie immer und gerne mit dabei. Auch in diesem Jahr lautet das Motto „Zusammen leben, zusammen wachsen“, doch diesmal ist dieses Motto schwieriger umzusetzen als sonst. Die Pandemie hat sämtliche Lebensbereiche erfasst, und wir alle sind aufgerufen, mit Vorsicht und Abstand zu agieren. Viele kulturelle Angebote können deshalb nicht oder nur eingeschränkt realisiert werden. Umso bemerkenswerter ist es, dass in unserer Stadt diesmal noch mehr Institutionen und Aktive als sonst an der IKW teilnehmen. Wobei alle Angebote unter strikter Einhaltung der Corona-Regelungen durchgeführt werden.

Das Programm spricht alle Altersgruppen an: Es gibt Museumsangebote, Exkursionen, Vorträge, Workshops, Kulinarisches und vieles mehr. Besonders hinweisen möchte ich auf das diesjährige *Fest der Begegnung* am 30. September, das vom *Runden Tisch der Religionen* ausgerichtet wird, und auf den *Tag der offenen Moschee* am 3. Oktober, der Tag der deutschen Einheit.

Als Schirmherr der IKW möchte ich mich ganz herzlich bei allen bedanken, die zur Vorbereitung und Durchführung der interkulturellen Woche beitragen. Viele von Ihnen engagieren sich ehrenamtlich – dafür ein ganz besonderer Dank. Sie alle arbeiten daran, dass wir uns als vielfältige und weltoffene Gemeinschaft präsentieren, die sich nicht vom Fremdenhass spalten lässt. Wir werden weiterhin einstehen für gegenseitigen Respekt, Toleranz und Mitmenschlichkeit.

Herzliche Grüße – bleiben Sie gesund!

Ihr



Christian Geselle
Oberbürgermeister



Hinweis

Sämtliche Veranstaltungen werden kostenlos angeboten. Sofern jedoch Teilnahmegebühren erhoben werden und/oder eine Voranmeldung notwendig ist, wird hierauf gesondert verwiesen. Bitte erkundigen Sie sich beim Veranstalter vorab, ob die Veranstaltung stattfindet bzw. ob noch freie Plätze verfügbar sind. Beachten Sie bitte die jeweils gültigen Abstands- und Hygieneregeln.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Veranstalter oder an

Carsten Höhre
Telefon 0561 787 2152
carsten.hoehre@kassel.de

Donnerstag, 24. September

16 Uhr bis 18 Uhr

Am Klosterhof 13

Nordshausen

34132 Kassel

ÖPNV-Haltestelle:

Heinrich-Plett-Straße

Klöster, Heilpflanzen und Heilverse – ein interkultureller Ausflug ins Mittelalter

Wie jedes Jahr versuchen wir auch 2020, als Startveranstaltung der Interkulturellen Woche in Kassel ein besonderes Angebot für Sie zu präsentieren. Diesmal geht es in den wunderschönen Klostergarten der sehenswerten Klosterkirche Nordshausen. Das Kloster Nordshausen, am Fuße des Brasselsbergs im gleichnamigen Kasseler Stadtteil gelegen, wurde von etwa 1257 bis 1527 als Konvent von Zisterzienserinnen genutzt. Die Klosterkirche gilt als die älteste erhaltene Kirche im heutigen Kasseler Stadtgebiet.

Im Klostergarten selbst begrüßt Sie um 16:00 Pfarrer Dr. Himmelmann als Hausherr, bevor Kirchenhistoriker Dr. Josef Mense Ihnen anhand des Sankt Galler Klosterplans den Garten näher bringt und Sie in dessen Geheimnisse einweicht. Dann folgt ein spannender Perspektivwechsel: Imam Isa Akdag spricht über *Heilverse im Koran und Empfehlungen über heilende Lebensmittel durch den Propheten Muhammed*. Anschließend entführt Sie der Vorsitzende des *Arbeitskreises Abenteuer Geschichte* Carsten Höhre mit Originalfunden, Modellen und Rekonstruktionen noch einmal kurz in die Welt des Mittelalters.

Danach sind Sie an der Reihe – erforschen Sie den Klostergarten und nutzen Sie die Gelegenheit, um Fragen an die Referenten zu stellen. Vielleicht möchten Sie aber auch einfach nur das wunderbare historische Ambiente genießen. Viel Spaß dabei!

Donnerstag, 24. September

16 Uhr bis 18 Uhr

Am Klosterhof 13

Nordshausen

34132 Kassel

ÖPNV-Haltestelle:

Heinrich-Plett-Straße

Ein Hintergrund dieser Veranstaltung ist die (jahrhundertealte) Nutzung von Heilpflanzen in der christlichen wie in der islamischen Welt. Entdecken Sie mit uns die Besonderheiten, die Unterschiede und vor allem aber auch die vielen Gemeinsamkeiten.

Kosten: keine

Anmeldung erbeten bis 18. September 2020 unter:
carsten.hoehre@kassel.de oder 0561 787 2152

Veranstalter in Kooperation:

Evangelische Kirchengemeinde Nordshausen

Mevlana – Moschee Kassel-Oberzwehren

Caritas – Wir Jungen Alten

Stadt Kassel – Integrationsbeauftragter



Samstag, 26. September

14 Uhr bis 16 Uhr

Treffpunkt:

Interreligiöse Begegnungs-
stätte am Weinberg, oberer
Weinberg-Eingang nahe
Biergarten der GrimmWelt
ÖPNV-Haltestelle:

Am Weinberg, Rathaus



Runder Tisch
der Religionen **Kassel**

Runder Tisch der Religionen

In Kassel leben nicht nur Menschen aus über 170 Nationen, auch alle Weltreligionen sind hier vertreten. Mit fast 100 Gemeinden präsentiert sich das religiöse Leben in Nordhessens Metropole vielfältig und abwechslungsreich. Doch wie gestaltet sich das Zusammenleben? Nach einem einführenden Vortrag stehen Ihnen Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Religionsgemeinschaften für Ihre Fragen in der anschließenden Diskussionsrunde zur Verfügung. (Die Outdoor-Veranstaltung findet bei jedem Wetter, außer bei Gewitter-, Sturm- oder Unwetter-Warnung, statt.)

Maximale Teilnehmerzahl: 10

Anmeldung bitte bis 19. September

Kosten: keine

Veranstalter:

Integrationsbeauftragter der Stadt Kassel,
Runder Tisch der Religionen Kassel

Organisation:

Runder Tisch der Religionen

Tel.: 0561 7872152

E-Mail: carsten.hoehre@kassel.de

Samstag, 26. September

14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr

Treffpunkt:

Sonderausstellung der

GRIMMWELT Kassel

Weinbergstraße 21,

34117 Kassel Mitte

ÖPNV-Haltestelle: Rathaus

Oma, Opa! Spielt mir bitte ein Märchen vor!

Büyükanne, büyükbaba, bana bir masal çalın, lütfen!

Entdecken Sie mit uns die deutsch-türkische Tradition des Märchenerzählens! In einer szenischen Lesung untermalt mit Klangcollagen erzählt Gülce Fitzek auf Deutsch und Emine Özacar auf Türkisch ausgewählte Märchen der Brüder Grimm sowie ihre türkischen Varianten. Erleben Sie mit, wie die Magie der Märchen von der Großelterngeneration bis hin zu den Enkeln wirkt.

Zielgruppe: Familien

Kosten: keine

Veranstalter:

GRIMMWELT Kassel gGmbH

Weinbergstraße 21, 34117 Kassel Mitte

Kontakt:

Julia Ronge

Tel.: 0561 59861922

E-Mail: julia.ronge@grimmwelt.de

Netz: www.grimmwelt.de

GRIMM | | | | | | |
WELT | | | | | | | | |
KASSEL | | | | | | |

Sonntag, 27. September

15 Uhr

Treffpunkt: Gottesdienst-

Platz, Karlsaue

ÖPNV-Haltestelle:

Am Weinberg

Geschichten-Rundgang in der Karlsaue

Dem Motto der IKW "Zusammen leben - Zusammen wachsen" folgend, lädt die Bahá'í-Gemeinde zu einem Geschichten-Rundgang ein: In kleinen Gruppen erleben Sie an mehreren, nacheinander besuchten Standorten erzählte Geschichten, Erlebnisse und Anekdoten, die verschiedene Facetten des Weges in eine geeinte Welt beleuchten.

Auf kinderleichte und tiefgründige, auf nachdenkliche und humorvolle Weise setzen wir uns gemeinsam mit dem Thema der Einheit der Menschheit auseinander. Alle sind herzlich willkommen, daran teil zu haben! - Neugierig geworden? Wir jedenfalls sind neugierig auf Sie und auf Euch!

Kosten: keine

Veranstalter:

Geistiger Rat der Bahá'í-Gemeinde in Kassel

Kontakt:

Vera Mennemeier

E-Mail: vera.mennemeier@web.de

Donnerstag, 1. Oktober

20 Uhr bis 20:30 Uhr

Online-Angebot über

Zoom, Meeting ID:

845 8803 5391

Andacht mit Musikbegleitung

Inspirierende Texte zum Thema der IKW:

„Zusammen leben – zusammen wachsen“

Kosten: keine

Telefonwahl (falls notwendig):

069 3807 9883

Dienstag, 29. September

13 Uhr bis 16 Uhr

Treffpunkt:

Forum Vita e. V.

Helmholtzstraße 9

34127 Kassel

ÖPNV-Haltestelle:

Wiener Straße

Gemeinsam essen verbindet!

Wer zusammen lebt, der sitzt auch zusammen an einem Tisch. Wer zusammen isst, teilt nicht nur das Brot, sondern auch gemeinsame Interessen.

Seien Sie Gast bei unserem internationalen Mahl ohne Grenzen: Wir laden alle Neugierigen und Hungerigen ein, kulinarische Köstlichkeiten aus aller Welt zu verkosten und gleichzeitig miteinander ins Gespräch zu kommen. Das alles mit maximaler Nähe und gesundem Abstand.

Wir bitten um Anmeldung per E-Mail oder Telefon bis Freitag, den 18.09.2020.

Kosten: keine

Veranstalter: Forum Vita e. V., Helmholtzstraße 9, Nord Holland

Kontakt: Judith Engelke-Wehnhardt, Katharina Rippl
Tel.: 0561 84092990

E-Mail: peb@forumvita-kassel.de

Forum Vita e.v.

Dienstag, 29. September

11 Uhr bis 13 Uhr

Treffpunkt:

vor dem Polizeiladen

Wolfsschlucht 5

34117 Kassel

ÖPNV-Haltestelle:

Wilhelmsstraße-

Stadtmuseum



**Polizeipräsidium
Nordhessen**

Polizeiladen Open Air

Die Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Nordhessen (der Polizeiladen) ist mit seinen Angeboten für Sie in der IKW im Freien.

„Zusammen leben, zusammen wachsen“ wird durch direkte Begegnungen von Menschen und einer guten Kommunikation gefördert. Wir freuen uns auf einen interessanten Austausch und Gespräche (unter Beachtung der aufgrund der Corona-Pandemie bestehenden Einschränkungen).

Kosten: keine

Veranstalter:

Polizeipräsidium Nordhessen, Migrationsbeauftragte,
Grüner Weg 33

Kontakt:

Frau Filbert

Tel.: 0561 9101042

E-Mail: praevention.ppnh@polizei.hessen.de

Mittwoch, 30. September

17 Uhr bis 20 Uhr

Mevlana-Moschee
Kassel-Oberzwehren
Mattenbergstraße 66
24132 Kassel
ÖPNV-Haltestelle:
Europaschule oder
Mattenberg



Runder Tisch
der Religionen **Kassel**



Fest der Begegnung

Das alljährliche Fest der Begegnung findet diesmal unter dem Motto „Zusammenhalt“ statt und wird von der Mevlana-Moschee-Gemeinde in Kooperation mit dem Runden Tisch der Religionen organisiert. Die Veranstaltung wird von Bürgermeisterin Ilona Friedrich eröffnet. Hierzu laden wir ganz herzlich interessierte Bürgerinnen und Bürger ein, sich über die Vielfalt der Glaubensgemeinschaften in Kassel zu informieren und einige schöne wie unterhaltsame Stunden zu erleben. Mitgliedsgemeinden des Runden Tisches stellen sich mit ihren Angeboten und ihrer Arbeit vor. Kulturelle und kulinarische Beiträge runden die Veranstaltung ab.

Die Veranstaltung findet bei günstigen Wetterbedingungen vor der Moschee statt, ansonsten unter Einhaltung aller Hygiene- und Abstandsregeln im großen Konferenzsaal.

Veranstalter:

Runder Tisch der Religionen

Kontakt:

Carsten Höhre

Tel.: 0561-7872152

E-Mail: carsten.hoehre@kassel.de

Mittwoch, 30. September

16 Uhr bis 19 Uhr

Treffpunkt:

Zentralbibliothek –

Stadtbibliothek Kassel

Obere Königsstraße 3

ÖPNV-Haltestelle: Rathaus

Diskriminierung geht uns alle an

Vielfalt macht unserer Migrationsgesellschaft aus. Vielfalt verbindet, wenn wir Grenzen überwinden. Aber es zeigt sich: Diskriminierung bestimmt den Alltag vieler Menschen – etwa dann, wenn sie aufgrund negativer Zuschreibungen und Vorurteilen ausgegrenzt und abgewertet werden. Meist ist es schwer zu erkennen, wo Diskriminierung und Rassismus anfängt. Wir werden unterschiedliche Formen und Ebenen von Diskriminierung betrachten und die Perspektive von Betroffenen in den Fokus nehmen.

Zielgruppe: interessierte Erwachsene

Kosten: keine

Veranstalter:

Bildungsstätte Anne Frank – Zweigstelle Kassel, Kleine Rosenstraße 3, Kassel Mitte

Kontakt:

Maria Seip

Tel.: 0561 72989701

E-Mail: mseip@bs-anne-frank.de

Netz: www.bs-anne-frank.de



Workshop 1:

Mittwoch, 30. September

Workshop 2:

Donnerstag, 1. Oktober

(jeweils max. 6 Plätze)

14 Uhr bis 18 Uhr

ColorLabor

Nord-Holland

Tannenheckerweg 3

34127 Kassel

ÖPNV-Haltestelle: Halitplatz



Siebdruck-Workshop interkulturell

Wie kann man interkulturelles Zusammensein gestaltend ausdrücken und möglichst vielfältig zum Ausdruck bringen? Gemeinsam mit Sascha Nelle vom Siebdruckkollektiv ColorLabor veranstaltet der Internationale Bund einen Workshop, auf dem Motive zur interkulturellen Woche erdacht, erstellt und bedruckt werden. Eigene T-Shirts können gern mitgebracht werden.

Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um Voranmeldung!

Zielgruppe: Menschen, die Lust am gestalten haben

Kosten: keine

Veranstalter:

Internationaler Bund

Königsplatz 57, Kassel Mitte

Kontakt:

Katharina Enters

Tel.: 0561 - 57463731

E-Mail: katharina.enters@ib.de

Netz: www.ib.de

Donnerstag, 1. Oktober

10 Uhr bis 12:30 Uhr

Rathaus Kassel

Bürgersaal

Obere Königsstraße 8

34117 Kassel

ÖPNV-Haltestelle: Rathaus

Da es diesmal aufgrund der Pandemie nur eine kleine Anzahl freier Plätze gibt, bitten wir Sie um eine formlose schriftliche Anmeldung via E-Mail.

Runder Tisch Integration

„Alle werden gebraucht und alle gehören dazu. Die Menschen in unserer Stadt begegnen sich auf Augenhöhe und haben Verständnis füreinander. Angehörige verschiedener Kulturen, Nationalitäten, Religionen und Generationen leben miteinander auf der Grundlage unserer Rechtsordnung. Sie alle bekommen eine faire Chance zur Gestaltung ihres Lebens. Gerade deshalb sind die Menschen in Kassel stolz auf ihre Heimatstadt.“

Mit diesem Wunsch beginnt das Kasseler Integrationskonzept. Beim diesjährigen *Runden Tisch Integration* wird der aktuelle **Integrationsbericht 2020** vorgestellt: Was läuft gut? Wo sind die Herausforderungen für Kassel? Was muss unbedingt angegangen werden? Eröffnet wird der *Runde Tisch* durch Bürgermeisterin Ilona Friedrich. (Ergänzt wird diese Veranstaltung durch 5 Workshops im Oktober, die jeweils von 17:30 Uhr bis 20 Uhr stattfinden. Dort werden wesentliche Bereiche der Integration vertieft behandelt.)

Neben Akteuren aus der Politik, aus dem Ausländerbeirat und dem Arbeitskreis Integration sowie der Stadtverwaltung **sind auch interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen**, mitzudiskutieren und mitzuarbeiten.

Veranstalter:

AG Integration der Stadt Kassel

Kontakt:

E-Mail: carsten.hoehre@kassel.de

Donnerstag, 1. Oktober

13:30 Uhr bis 16 Uhr

Treffpunkt:

Projekt Impuls

Sculpture GmbH

Mombachstraße 84

Rothenditmold

ÖPNV-Haltestelle:

Witzenhäuser Straße oder

Halitplatz

Blick über den Tellerrand – Impuls interkulturell

Im Projekt Impuls kommen Menschen unterschiedlichster Herkunft zusammen. Besonders das gemeinsame Kochen und die Möglichkeit neue Gerichte und Geschmackserlebnisse kennenzulernen sorgen immer wieder für Verbindungen zwischen den Kulturen. So werden auch an diesem Nachmittag Schmeckewöhlerchen aus verschiedenen Ländern zu kosten und zu genießen sein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Besucher erhalten zudem einen Einblick in die Arbeit der verschiedenen Arbeitsgruppen.

Um eine formlose Anmeldung wird gebeten.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Kosten: keine

Veranstalter:

Sculpture GmbH, Mombachstraße 84,

Rothenditmold/Nord-Holland

Kontakt:

Ulrike Leidl

Tel.: 05691 47545818

E-Mail: ulrike_leidl@sculpture-com.de

sculpture GmbH
Institut für Qualifizierung

Donnerstag, 1. Oktober

9 Uhr bis 12 Uhr

Quartiersmanagement
Kassel Nordstadt,
Holländische Straße 200
Nord-Holland
ÖPNV-Haltestelle:
Hegelsbergstraße



Soziale Sprechstunde in der IKW 2020

In der interkulturellen Woche bieten wir Ihnen die Möglichkeit, unsere *Soziale Sprechstunde* kennenzulernen. Hierbei informieren wir Sie in **deutscher, englischer und türkischer Sprache** über unsere vielfältigen Angebote, Veranstaltungen und Hilfsmöglichkeiten.

Alle Angebote sind für Sie kostenlos!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Quartiersmanagement Kassel Nordstadt

Veranstalter:

JAFKA / StadtBild gemeinnützige GmbH
Holländische Straße 200
34127 Kassel

Kontakt:

Anja Waldschlängel & Ingo Sprakel
Tel.: 0561 8619218
E-Mail: anja.waldschlaegel@jafka.de



„Das Quartiersmanagement (QM) versteht sich als Mittler für alle Akteure im Stadtteil. Bei der Arbeit des QM steht die Verbesserung der Lebensbedingungen durch Aktivierung, Organisation und Beteiligung der Wohnbevölkerung im Vordergrund, um spezifische und auf deren Bedürfnislagen bezogene Projekte umzusetzen.“

Donnerstag, 1. Oktober

17 Uhr bis 20 Uhr

Treffpunkt:

Lichthof des Elisabethkrankenhauses, Weinbergstr. 7, 34117 Kassel

Ziel: Hermannstraße 6

ÖPNV-Haltestelle:

Für den Start: Rathaus

Für das Ziel: Weigelstraße

Kosten: keine

Veranstalter:

Kooperation: Ev. Kirchengemeinden Kassel-Mitte und Südstadt, Ev. Jugend Kassel, Diakonisches Werk Region Kassel, Katholische Kirche Kassel, Caritasverband Nordhessen-Kassel

Ökumenischer Pilgerweg

Alle wünschen sich, unbesorgt alt zu werden. Vielfach werden Sorgen im Alter jedoch drängender, vor allem wenn man arm | krank | einsam | fremd ist. Mitmenschlichkeit lässt diese Sorgen teilen.

Es gibt in Kassel verschiedene Orte, die Gemeinschaft, konkrete Hilfen und Impulse anbieten. Beim Pilgerweg werden beispielhaft vier Orte in der Innenstadt besucht, die ältere Menschen in Kassel unterstützen: Elisabethkrankenhaus, Rathaus, Beratungsstelle „Älter werden“, Diakonisches Werk Hermannstr. 6. Auf Information über die Angebote folgen je ein Moment der Stille und ein Segenswunsch.

Ökumenischer Pilgerweg
1. Oktober 2020
am „Tag der älteren Menschen“

alt + krank alt + einsam

Start 17 Uhr
Elisabethkrankenhaus
Lichthof

alt + gut beraten

alt + arm

alt + fremd

Ende 20 Uhr
Diakonisches Werk
Region Kassel
Hermannstr. 6

(un-)besorgt im Alter ?!

Freitag, 2. Oktober

11 Uhr bis 15 Uhr

Treffpunkt Aktive Familien

Holländische Straße 72

Nord-Holland (Nordstadt)

ÖPNV-Haltestelle: Halitplatz

Jetzt wird's bunt

Das Familienzentrum „Treffpunkt aktive Familien“ bietet im Rahmen der Interkulturellen Woche Spiele und Aktionen für Kinder und Erwachsene auf dem Halitplatz an.

Zielgruppe: Familien mit Kindern bis zu 10 Jahren

Kosten: keine

SCHLACHTHOF

KULTURZENTRUM

Veranstalter:

Kulturzentrum Schlachthof gGmbH

Mombachstraße 12

Nord-Holland (Nordstadt)

Netz: www.schlachthof-kassel.de

www.schlachthof-kassel.de/bildung/kinder/kontakt



Freitag, 2. Oktober

15 Uhr bis 18 Uhr

Treffpunkt:

Gemeinschaftsunterkunft

Bunsenstraße 198 C, 34127

Kassel Nord

ÖPNV-Haltestelle:

Holländische Straße

Internationales Musizieren mit Kindern

Musik lässt uns aufhorchen, gemeinsames Musizieren für ein gemeinsames, friedliches Miteinander!

Alessandro Fabris und Freiwillige des Europäischen Solidaritätskorps veranstalten mit Kindern verschiedener Kulturen einen Nachmittag in der Kraft gemeinsamer musischer und rhythmischer Kreativität. Eltern und Interessierte können gerne ab 17 Uhr dazukommen, um zu lauschen und sich zu erfreuen. Bei entsprechendem Wetter im Freien möglich!

Zielgruppe: Kinder

Kosten: keine

Veranstalter:

Piano e. V., Neue Fahrt 2, Kassel Mitte

Kontakt:

Herr Michler

Tel.: 0152 54532570

E-Mail: michler@piano-kassel.de

Netz: www.piano-kassel.de



Samstag, 3. Oktober

Treffpunkt:

Um 11:30 Uhr

Kassel Hauptbahnhof

Tiefbahnsteig Gleis 5.2

Aus Corona-Gründen ist eine Anmeldung erforderlich!

Kontakt:

Gerti und Hans-Hermann
Schneider

E-Mail: wandergruppe@efg-
kassel-west.org

Tel.: 05609 1379

Die Besichtigung im Glasmuseum kostet 3,50 € pro Person, dazu kommen die Kosten für Anfahrt und Einkehr. Da wir erst gegen 16 Uhr einkehren, wäre etwas Proviant im Rucksack sinnvoll.

Internationale Wandergruppe der Kirche im Hof

Natur, Kultur und Geschichte zwischen Immenhausen und Grebenstein.

Wir fahren zunächst mit der Regiotram **RT 1 um 11:43 Uhr** nach Immenhausen und besichtigen dort erst einmal das Glasmuseum der früheren Glashütte Süßmuth, wandern dann über eine Hochebene mit herrlichem Panoramablick über die nordhessische Landschaft am Giedenhof vorbei nach Grebenstein, wo wir am Philosophenweg entlang zur Burg aufsteigen und unterwegs den Erläuterungen von Carsten Höhre, dem uns von der Dörnbergtour bekannten Historiker und Integrationsbeauftragten der Stadt Kassel, lauschen werden. Dann folgt die obligatorische Einkehr, diesmal im Bistro am Marktplatz, ehe wir um 18:07 Uhr wieder mit der RT1 zurück nach Kassel fahren und um 18:33 Uhr am Hauptbahnhof ankommen werden.

Wetterfeste Kleidung und feste Schuhe sollte man haben. Wirklich anstrengende Steigungen gibt es – bis auf den kurzen Aufstieg zur Burg – diesmal nicht. Wir wollen die Wanderung vor allem zur Begegnung nutzen und gerade auch Menschen einladen, für die Deutsch nicht die Erstsprache ist.



Samstag, 3. Oktober

Mevlana-Moschee
Türkisch-Islamische
Gemeinde zu Kassel-
Mattenberg e.V.
Mattenbergstraße 66

Mahmud-Moschee
Ahmadiyya Muslim Jamaat
KdöR
Graf-Haeseler-Straße 6

Islamisches Kulturzentrum
für die albanischen
Muslime e. V.
Vogelsang 30

Al-Huda-Moschee,
Islamisches Zentrum
Kassel e. V.

Ayasofya Moschee IGMG
Jägerstraße 14

Masjed Tauhid,
Afghanischer Kultur- und
Dialogverein e. V.
Bunsenstraße 89

Tag der offenen Moschee

Der Tag der offenen Moschee findet im gesamten Bundesgebiet seit 1997 alljährlich am Tag der Deutschen Einheit statt. Den Termin hat der Zentralrat der Muslime in Deutschland bewusst gewählt: Er soll die Zugehörigkeit der Muslime zu Deutschland betonen. Überall im Land öffnen über 1000 Moscheen verschiedener Ausrichtungen ihre Tore für die zahlreichen Besucher*innen.

Bei Führungen erfährt man Wissenswertes über den Islam und kann Fragen aller Art stellen. Interessante Themen und viel Aha-Erlebnisse prägen einen ganz besonderen Tag, an dem man ein wenig hinter die Kulissen schauen kann. Anschließend möchte man ja vielleicht bei einem Glas Tee und einem guten Gespräch noch etwas länger verweilen.

Kosten: keine



Samstag, 10. Oktober

14 Uhr bis 15 Uhr

Mattenbergstraße 64-66

Kassel-Oberzwehren

ÖPNV-Haltestelle:

Europaschule oder

Mattenberg

Der muslimische Gebetsruf

Der islamische Gebetsruf (Adhān) hat in der Tradition einen besonderen Stellenwert. Weltweit gibt es unterschiedliche Anwendungsformen und verschiedene Deutungen. Unsere Veranstaltung wird die fünf verschiedenen Melodietypen behandeln, die in der Türkei zu unterschiedlichen Tageszeiten genutzt werden und einiges zu der Idee erzählen, die dahintersteckt.

Kosten: keine

Veranstalter:

Mevlana-Moschee

DITIB Türkisch-Islamische Gemeinde zu

Kassel-Mattenberg e. V.

Kontakt:

Tel.: 0561 496468

E-Mail: ditibmattenbergcamiihotmail.com

Montag, 12. Oktober

9 Uhr bis 14 Uhr

Goethes PostamD

(ehemals Palais Hopp)

Goethestraße 29-31

Kassel, Vorderer Westen

ÖPNV-Haltestelle:

Goethestraße

Hast du Mut zu Taten? – Dann entdecke die Vielfalt der Welt

Lerne deine Rechte und die Rechte anderer Kinder kennen. Der Workshop behandelt mit spielerischen Methoden die Themen Wünsche, andere Lebenswelten und Kinderrechte.

Zielgruppe: Kinder von 8 bis 12 Jahren
barrierefrei, Kosten: keine
Anmeldung ist erwünscht

Donnerstag, 15. Oktober

16 Uhr bis 18 Uhr

Goethes PostamD

(ehemals Palais Hopp)

Goethestraße 29-31

Kassel, Vorderer Westen

ÖPNV-Haltestelle:

Goethestraße

Hast du Mut zu Taten? – Rassismuskritische Konzepte in den Schulunterricht integrieren

Das bundesweite Modell-Projekt „MUT-zu-TATEN – Vielfaltsbotschafter*innen in Aktion“ ist in Kassel ansässig und möchte präventiv gegen Rassismus und Diskriminierung vorgehen. Hier haben Sie die Möglichkeit erste inhaltliche und methodische Einblicke in unsere rassismuskritische und vielfaltssensible Bildungsarbeit zu erhalten und sich mit uns und anderen Lehrkräften zum Thema Rassismus und Antisemitismus in der Schule auszutauschen.

Zielgruppe: Lehrkräfte (Primarstufe, Sekundarstufe I und II, Berufsschule, außerschulische Bildungsträger)
barrierefrei, Kosten: keine
Anmeldung ist erwünscht

GOETHE POSTAM D
KULTURVEREIN E.V.

Freitag, 16. Oktober
15 Uhr bis 18 Uhr
Goethes PostamD
(ehemals Palais Hopp)
Goethestraße 29-31
Kassel, Vorderer Westen
ÖPNV-Haltestelle:
Goethestraße

Hast du Mut zu Taten? – Dann werde aktiv gegen Rassismus!

Was bedeutet eigentlich Rassismus und wo begegnet er uns im Alltag? Wir beschäftigen uns damit, wie wir Rassismus erkennen können – bei anderen und bei uns selbst und was wir eigentlich gegen Diskriminierung tun können.

Zielgruppe: Jugendliche von 15 bis 18 Jahren
barrierefrei, Kosten: keine
Anmeldung ist erwünscht



Veranstalter:

Sozialer Friedensdienst Kassel e.V.
Annastraße 11, Vorderer Westen

Kontakt:

Katharina Holländer, Sheerin Alou

Tel.: 0561 7126816

E-Mail: hollaender@sfd-kassel.de,

alou@sfd-kassel.de

Netz: www.sfd-kassel.de/mut-zu-taten-vielfaltsbotschafterinnen-in-aktion



Donnerstag, 15. Oktober

11 Uhr bis 16 Uhr

Geschwister-Scholl-Haus

Dormannweg 29

Bettenhausen

34123 Kassel

ÖPNV-Haltestelle:

Leipziger Platz

Bienenkulturen in anderen Ländern – Workshop

Wir beschäftigen uns mit dem Thema Bienenkulturen in anderen Ländern. Welchen Stellenwert haben Bienen in den unterschiedlichen Kulturen, wie werden sie gehalten und wie wird der Honig geerntet? Was sind Gemeinsamkeiten? Kosten: keine

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren

Veranstalter:

Geschwister-Scholl-Haus

Dormannweg 29, Bettenhausen

Kontakt:

Frau Monique-Adam, Herr Matthias Vogt

Tel.: 0561571930

E-Mail: monique.adam@kassel.de,

matthias.vogt@kassel.de

Netz:

kassel.de/verzeichnisse/adressverzeichnis/kinder--und-jugendzentren/geschwister-scholl-haus

von Mo. 12. Oktober

bis Fr. 23. Oktober

16 Uhr bis 20 Uhr

JuZ Philippinenhof

Philippinenhöfer Weg 28

Philippinenhof,

Nord Holland

34127 Kassel

ÖPNV-Haltestelle:

Caldener Straße

Tanz rechts weg – für ein buntes, friedliches und solidarisches Kassel

Die Jugendlichen aus dem Jugendzentrum setzen ein Zeichen gegen Rassismus, Diskriminierung und rechte Hetze. Kosten: keine

Veranstalter:

Jugendzentrum Philippinenhof

Kontakt:

Dilara Sen, Tel.: 0173 7474919

E-Mail: dilara.sen@kassel.de

**Samstag, 17. und
Sonntag, 18. Oktober**

17 Uhr bis 20 Uhr
Hier im Quartier Büro
Kulturzentrum Schlachthof
Westring 73
34127 Kassel (Nordholland)
ÖPNV-Haltestelle: Halitplatz

Buchstaben malen international

Wörter haben noch nie so schön ausgesehen! Zusammen mit dem Kasseler Graffitikünstler SHAE wollen wir euch zeigen, wie man Buchstaben aus verschiedenen Schriften wie Arabisch, Türkisch und Kyrillisch ganz besonders gut aussehen lässt. Im einem zweitägigen Workshop zeigen wir euch, wie man Schriftzüge aufbaut, gestaltet und verziert. Gemeinsam lernen wir so die Schönheit und die Besonderheiten verschiedener Schriftarten aus aller Welt kennen. Am Ende des zweiten Tages könnt ihr euch euren eigenen Schriftzug mit nach Hause nehmen.

Bitte meldet euch bei Gerrit und Tanja per E-Mail an unter: hallo@hier-im-quartier.de
Zielgruppe: alle ab 15 Jahren
Kosten: keine



Veranstalter:

Hier im Quartier/Kulturzentrum Schlachthof gGmbH
Mombachstraße 10-12
34127 Kassel (Nordstadt)

Kontakt:

Gerrit Retterath und Tanja Simonovic
Tel.: 015904149334
E-Mail: hallo@hier-im-quartier.de
Netz: www.hier-im-quartier.de

SCHLACHTHOF
KULTURZENTRUM



Mittwoch, 21. Oktober

15 Uhr bis 16:30 Uhr

16:45 Uhr bis 18:15 Uhr

18:30 Uhr bis 20 Uhr

Victoria-Haus

Stadtbibliothek

Obere Königsstraße 3-5

Kassel Mitte

ÖPNV-Haltestelle:

Rathaus/Fünffensterstraße

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte aus Kita, Schule und weiteren Bildungseinrichtungen

Um die Hygiene-
Maßnahmen einzuhalten
und so vielen Fachkräften
wie möglich eine Teilnahme
zu ermöglichen, wird sich
das Programm alle 90 Mi-
nuten wiederholen. Die Teil-
nahmezahl ist begrenzt,
deshalb wird um eine An-
meldung bis zum 19. Okto-
ber gebeten:
www.kassel.de/gutzuwissen

**Gut zu wissen: Materialien und Informationen zum
Thema Vielfalt für den pädagogischen Alltag**

Eine „Gesellschaft der Vielen“ braucht eine Pädagogik, die die Vielen anspricht, mitnimmt und teilhaben lässt. Entsprechend dem diesjährigen Motto der Interkulturellen Woche „Zusammen leben, zusammen wachsen“ werden anhand ausgewählter aktueller Bücher, Filme und anderer Materialien die Themen Diskriminierung und Rassismus, aber vor allem Zugehörigkeit und Zusammenhalt beleuchtet. Interkulturell ausgerichtete Pädagogik soll das gemeinsame Leben und Lernen von Menschen verschiedener kultureller Herkunft fördern. Diversität wird dabei als Bereicherung und Potenzial gesehen.

In einem Impulsvortrag der Bildungsstätte Anne Frank werden Herausforderungen und Chancen unserer Migrationsgesellschaft für die pädagogische Praxis dargestellt. Das wunderbare Integrationsprojekt der Grimmwelt: „Erzähl mir Deine Geschichte/n“ wird wieder zum Leben erweckt. In einem Workshop haben Sie die Möglichkeit, die integrative Kraft der Märchen multimedial zu entdecken. Anschließend gibt es die Möglichkeit, sich an unterschiedlichsten Stationen über Materialien (geeignet für alle Altersgruppen) zu den oben genannten Themen zu informieren. barrierefrei, keine Kosten

Veranstalter:

Abteilung Bildungsmanagement und Integration der
Stadt Kassel, Obere Königsstraße 9, Kassel Mitte

Kontakt:

Teslihan Ayalp, Tel.: 0561 787 2032

E-Mail: teslihan.ayalp@kassel.de

Mittwoch, 28. Oktober
15:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Treffpunkt:
St. Familia Kassel
Kölnische Straße 55
Kassel-Mitte
ÖPNV-Haltestelle:
Karthäuserstraße,
Scheidemannplatz

Nachbarn im Glauben – Ein Stadtspaziergang

Der interreligiöse Stadtspaziergang hat in diesem Jahr den Charakter eines Besuchs bei „Nachbarn im Glauben“. Ausgehend von der katholischen Kirche St. Familia, besuchen wir Unitarier und Methodisten. Vor Ort erhalten wir eine kurze Einführung und können miteinander ins Gespräch kommen. Die Veranstaltung wird angeboten von: Evangelisches Forum Kassel, Seniorenreferat der Ev. Kirche in Kassel, Kirchenpädagogiknetz Nordhessen und Katholische Kirche in Kassel.

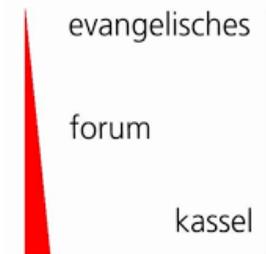
Kosten: keine

Veranstalter:

Evangelisches Forum Kassel
Mauerstraße 15, 34117 Kassel

Kontakt:

Pfarrer Dr. Rüdiger Jungbluth
Tel.: 0561 2876021
E-Mail: ev.forum.kassel@ekkw.de



Freitag, 30. Oktober

17 Uhr

Treffpunkt:

Bürgersaal des

Kasseler Rathauses

Obere Königsstraße 8

34117 Kassel

ÖPNV-Haltestelle: Rathaus



Kulturtagung der Deutschen aus Russland

Das Motto der Veranstaltung ist:

"Zusammenhalten, Zukunft gestalten"

Das Ziel der Veranstaltung ist, das Kulturgut der Russlanddeutschen den Einheimischen und Migranten vorzustellen, um Kontakte zwischen Aussiedlern und Einheimischen, insbesondere im Hinblick auf eine wechselseitige interkulturelle Öffnung und Akzeptanzsteigerung, aufzubauen.

Zielgruppe: Russlanddeutsche, Einheimische, Menschen mit Migrationshintergrund, Vertreter verschiedener Vereine

Kosten: keine

Veranstalter:

Landsmannschaft der Deutschen aus Russland e. V.,
Kreisgruppe Kassel

Huttenstraße 6, 34119 Kassel

Kontakt:

Svetlana Paschenko

Tel.: 0561 7660119



Interkulturelle Woche

Die bundesweit jährlich stattfindende Interkulturelle Woche (IKW) ist eine Initiative der Deutschen Bischofskonferenz (DBK), der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Griechisch-Orthodoxen Metropolie. Sie findet seit 1975 Ende September statt und wird von Kirchen, Kommunen, Wohlfahrtsverbänden, Gewerkschaften, Integrationsbeiräten und -beauftragten, Migrantenorganisationen, Religionsgemeinschaften und Initiativgruppen unterstützt und mitgetragen. In mehr als 500 Städten und Gemeinden werden rund 5.000 Veranstaltungen durchgeführt. Der Tag des Flüchtlings ist Bestandteil der IKW.

In Kassel wird die „Interkulturelle Woche“ von vielen Trägern der Integrationsförderung, von kommunalen Einrichtungen, freien Trägern der Wohlfahrtsverbände, Vereinen und engagierten Personen organisiert.

Der Integrationsbeauftragte der Stadt Kassel moderiert und unterstützt die Vorbereitungen.

Weitere Informationen zur „Interkulturellen Woche“ in Kassel finden Sie auf der Homepage www.ekd.de/interkulturellewoche.

Międzynarodowy Tydzień Kùltür Haftası

Hefteya Interculture

Межкультурная неделя Semana intercultural

د مختلفونو كلتورونو اونى



多元文化周

שבוע בין-תרבותי La Semaine interculturelle

Interculturele week

Interkulturalni tjedan Межкултурна седмица

Settimana dell'interculturalità

Интеркултурална неделя أسبوع تواصل الثقافات

Διαπολιτισμική Εβδομάδα

Säptämåna interculturală Intercultural week

هفته بين فرهنگى

Pekan Antar Budaya kulttuurien välinen viikko